

## **Gemeinde St. Moritz – Berichterstattung VST an RAT – April 2024**

### **Geschäfte und Baugesuche**

In der Berichtsperiode hat der Gemeindevorstand gesamthaft 38 traktandierte Geschäfte behandelt. Von 7 Baugesuchen wurden alle wie beantragt genehmigt.

### **Zustandsanalyse Parkdeck Parkhaus Quadrellas**

Das Parkhaus Quadrellas wurde im Jahr 2023 für die kommenden 15 Jahre saniert. Durch diese Sanierung können seit Dezember 2023 nun gut nutzbare Parkflächen angeboten werden. Bereits in der Vergangenheit waren im Dachbereich Undichtigkeiten vorhanden, welche während der Sanierungsarbeiten (April bis Dezember 2023) jedoch kaum auffällig waren. Diese Undichtigkeiten haben jetzt eine Beeinträchtigung der Brandschutzverkleidungen im obersten Parkdeck und damit verbunden leider Schäden an diesen und teils auch an parkierten Autos zur Folge. Diese Mängel sollen behoben werden. Im Jahr 2024 soll deshalb die Sanierung des Flachdachs geplant und im Jahr 2025 die Arbeiten umgesetzt werden. Aktuell laufen für den Polizeiposten und die beiden angrenzenden Wohnungen die Sanierungsarbeiten. Für die Aufrechterhaltung des Polizeibetriebs sind Containerprovisorien auf das Parkdeck gestellt. Ein Eingriff in die Dachhaut und eine Sanierung machen deshalb in diesem Jahr keinen Sinn. Mit regelmässigen Kontrollen und Sofortmassnahmen soll die Situation bis ins Jahr 2025 überwacht und bewerkstelligt werden. Das vom «Generalplanerteam Sanierung Parkhaus» für die Zustandsanalyse und das Sanierungskonzept offerierte Honorar beläuft sich auf CHF 36'250.00 exkl. MwSt. Weiter wird für die Neuorganisation des Parkhausdecks ein Honorar von CHF 18'850.00 offeriert. Die beiden Honorartranchen sollen freigegeben werden. Entsprechende Gelder sind im Budget 2024 eingestellt.

Die Abteilung Hochbau beantragt, die Offerte über CHF 55'100.00 (exkl. MwSt.) freizugeben und die Planung der Arbeiten zur Sanierung und Neuorganisation des Parkhausdachs zu genehmigen. Er wird ergänzt, dass in der Botschaft zuhanden der Volksabstimmung vom 27. November 2022 betreffend Kredit für die Sanierung Parkhaus Quadrellas St. Moritz über CHF 9'100'000.00 (+/-10 %) eine Projektabgrenzung mit folgendem Wortlaut:

*„Projektabgrenzung: Die Aussenhülle des Parkhauses mit Fassade und das Parkausdach mit Parkplätzen und Entsorgungsstation liegen nicht im Bearbeitungsperimeter. Sie sind nicht Gegenstand des vorliegenden Sanierungsprojekts.“*

vorgenommen wurde. Diese Arbeiten wurden einerseits aus Kapazitätsgründen und andererseits aufgrund zusätzlich fehlender Parkplatzmöglichkeiten damals auf später verschoben. Dem Antrag wird zugestimmt.

### **Arealentwicklung Islas – Projektwettbewerb für Generalplanungsteams Eissporthalle Islas**

Das Preisgericht hat am 20. März 2024 das Programm für den Projektwettbewerb für Generalplanungsteams Eissporthalle Islas beraten, genehmigt und zuhanden des Gemeindevorstandes verabschiedet. Die Ausschreibung erfolgt ab dem 12. April 2024 in der Engadiner Post und in Fachzeitschriften. Die Arbeitsunterlagen können über simap.ch bezogen werden. Das Verfahren soll im Oktober 2024 abgeschlossen und im Dezember der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Über den Projektierungskredit und die Altlastensanierung soll im März 2025 abge-

stimmt werden. In die Bearbeitung der Wettbewerbsunterlagen wurden die zuständige Kommission Arealentwicklung Islas und drei Mitglieder des Gemeindevorstandes aktiv einbezogen.

Die Abteilung Hochbau beantragt, das Wettbewerbsprogramm für den Projektwettbewerb für Generalplanungsteams Eissporthalle Islas zu genehmigen und für die Publikation freizugeben. Dem Antrag wird zugestimmt.

#### **Arealentwicklung Islas – Präqualifikation Projektleitung Bauherrschaft Arealentwicklung**

In seiner Sitzung vom 26. Februar 2024 hat der Gemeindevorstand die Ausschreibungsunterlagen für das Mandat „Projektleitung Bauherrschaft Arealentwicklung Islas“ genehmigt. Auf die Ausschreibung im selektiven Verfahren sind neun Bewerbungen fristgerecht und vollständig eingegangen. Das Beurteilungsgremium hat an seiner Sitzung vom 16. April 2024 die Präqualifikation aus den eingegangenen Bewerbungen vorgenommen und fünf für die nächste Stufe ausgewählt. Die vom Beurteilungsgremium vorgeschlagenen fünf Bewerber sollen nun zur Einreichung eines Angebots eingeladen werden. Dazu werden bereinigte Ausschreibungsunterlagen verschickt.

Die Abteilung Hochbau beantragt, den Entscheid des Beurteilungsgremiums anhand des Protokolls und der Auswertung der Präqualifikation zu unterstützen, die Ausschreibungsunterlagen für die Angebotsphase zur Kenntnis zu nehmen und den Versand der Unterlagen freizugeben.

Dem Antrag wird zugestimmt.

#### **Alterskonzept St. Moritz – Genehmigung und Umsetzung**

Mit Schreiben vom 17. April 2024 liegen die Grundlagen und Anträge zum Alterskonzept vor. Das Alterskonzept ist die Grundlage der Alterspolitik von St. Moritz. Es basiert auf fünf Säulen und wird partizipativ umgesetzt: Die betroffene Bevölkerung wird als Ressource einbezogen und es werden die Massnahmen umgesetzt, die nötig und von den Betroffenen nachgefragt sind. Die weiteren Details sind den Beilagen – unter anderem dem Management Summary – zu entnehmen. Mit der Planung und Umsetzung der Massnahmen des Alterskonzeptes soll der Bereich Soziale Dienste beauftragt werden. Mit rund 20 Stellenprozenten (keine Erhöhung der Stellenprozente) können die Sozialen Dienste diese koordinativen Aufgaben abwickeln und auch die Anlauf- und Koordinationstelle betreiben.

Dem Gemeindevorstand wird beantragt: Das Alterskonzept, basierend auf den 5-Säulen der kommunalen Alterspolitik, zu genehmigen; und den Bereich „Soziale Dienste“ zu beauftragen, die Massnahmen der 1. Priorität umzusetzen und die Planung der weiteren Massnahmen aufzunehmen.

Dem Antrag wird zugestimmt.

#### **Areal Signal – Gesamtleistungswettbewerb: Ergebnisse Präqualifikation und Protokoll**

In der Sitzung vom 19. Februar 2024 haben Sie das Pflichtenheft zum Gesamtleistungswettbewerb Signal, Parzelle 442, Phase Präqualifikation freigegeben. In der Folge sind 5 Bewerbungen eingegangen. Das Beurteilungsgremium hat anlässlich seiner Sitzung vom 19. April die Präqualifikation aus den eingegangenen Bewerbungen vorgenommen und drei für die nächste Stufe zugelassen. Zwei eingereichte Bewerbungen mussten aufgrund eines Verstosses gegen Bestimmungen des Pflichtenhefts ausgeschlossen werden.

Die Abteilung Hochbau beantragt, den Entscheid des Beurteilungsgremiums anhand des Protokolls und der Auswertung der Präqualifikation zu unterstützen.

Dem Antrag wird zugestimmt.

### **Nutzungs- und Gestaltungsstudie St Moritzersee – Fussgängerbrücke Dimlej**

Im Bereich Bahnhof RhB - Punt da Piz queren täglich viele Gäste die Via Grevas, um zum Seeufer zu gelangen und dort zu flanieren. Der Seeuferweg erfährt aber gerade an diesem Ort eine Engstelle mit unbefriedigendem Übergang in Richtung Waldhaus und Meierei. Um eine adäquate Wegführung und einen direkten, sicheren Seeübergang zu schaffen, soll ein Neubau für eine Fuss- und Velobrücke geplant werden. Dazu soll ein offener Projektwettbewerb ausgeschrieben werden. Vorgängig ist mit dem Bearbeitungsteam der Machbarkeitsstudie See eine Vertiefungsstudie auszuarbeiten. Diese soll alle verbindlichen Randbedingungen des Wettbewerbs definieren, insbesondere die Lage bzw. die Anschlusspunkte und -bereiche der künftigen Brücke. Die Vertiefungsstudie soll sofort an die Hand genommen werden und im Juni 2024 vorliegen. Das Wettbewerbsprogramm soll bis Ende Juli 2024 ausgearbeitet und das Verfahren Ende August 2024 gestartet werden. Abgeschlossen wird der Projektwettbewerb Ende 2024. Damit ist eine zeitnahe Umsetzung, abgestimmt auf die Eingriffe in den Seeuferbereich für die Spazier- und Fahrradwege, möglich. Alle Vorbereitungsarbeiten zum Wettbewerb laufen und sind im Jahr 2024 budgetiert.

Die Abteilungen Hochbau und Infrastruktur & Umwelt beantragen, für den Neubau einer Fuss- und Velobrücke Punt da Piz einen einstufigen, offenen, anonymen Projektwettbewerb durchzuführen. Vorgängig sind in einer Vertiefungsstudie die verbindlichen Rahmenbedingungen für den Projektwettbewerb auszuarbeiten.

Dem Antrag wird zugestimmt. Zudem bestimmt der Gemeindevorstand, dass vom Gemeindevorstand nebst Reto Matossi im Preisgericht Christoph Schlatter Einsitz nehmen wird.

*St. Moritz, 8. Mai 2024*